KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kandel
Ortsgemeinde Vollmersweiler
AGS-Schlüssel: 33404031

Stichtag: 30.11.2014

Hauptwohnung gesamt: 196 Nebenwohnung gesamt: 15 Einwohner gesamt: 211
Anzahl der bewohnten Straßen: 4
Anzahl der bewohnten Adressen: 67

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	92	46,939	104	53,061	196	100
davon Ausländer	2	33,333	4	66,667	6	3,061
gemeldete Nebenwohnungen	7	46,667	8	53,333	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**99**	**46,919**	**112**	**53,081**	**211**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	5	2,551	9	4,592	14	7,143
10-19 Jahre	5	2,551	5	2,551	10	5,102
20-29 Jahre	13	6,633	11	5,612	24	12,245
30-39 Jahre	9	4,592	10	5,102	19	9,694
40-49 Jahre	14	7,143	13	6,633	27	13,776
50-59 Jahre	22	11,224	18	9,184	40	20,408
60-69 Jahre	16	8,163	21	10,714	37	18,878
70-79 Jahre	5	2,551	8	4,082	13	6,633
80-89 Jahre	2	1,02	8	4,082	10	5,102
90-99 Jahre	1	0,51	1	0,51	2	1,02
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**92**	**46,939**	**104**	**53,061**	**196**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,51	2	1,02	3	1,531
3-5 Jahre	0	0	3	1,531	3	1,531
6-15 Jahre	6	3,061	7	3,571	13	6,633
16-17 Jahre	2	1,02	2	1,02	4	2,041
18-20 Jahre	2	1,02	1	0,51	3	1,531
gesamt	**11**	**5,612**	**15**	**7,653**	**26**	**13,265**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	0	0	0	0
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	1	0,51	1	0,51
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	2	1,02	2	1,02
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,51	0	0	1	0,51
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,51	1	0,51
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,51	1	0,51
gesamt	**1**	**0,51**	**5**	**2,551**	**6**	**3,061**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	38	19,388	43	21,939	81	41,327
römisch-katholisch	23	11,735	32	16,327	55	28,061
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,51	1	0,51
ohne Angabe, gemeinschaftslos	31	15,816	28	14,286	59	30,102
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**92**	**46,939**	**104**	**53,061**	**196**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	33	16,837	28	14,286	61	31,122
verheiratet	53	27,041	54	27,551	107	54,592
verwitwert	3	1,531	17	8,673	20	10,204
geschieden	3	1,531	5	2,551	8	4,082
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**92**	**46,939**	**104**	**53,061**	**196**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.